Vlaanderen
is natuur

WILLKOMMEN AN DER IJZERMÜNDUNG

AGENTSCHAP
NATUUR & BOS

wie sie bei Ebbe nach Nahrung suchen. Außerhalb der Brutsaison gesellen sich noch hunderte von Stelzenläufern hinzu, die hier Rast machen, bevor sie in die Überwinterungsgebiete weiter ziehen (Pfuhlschnepfe, Dunkler Wasserläufer und Alpenstrandläufer) oder hier selbst überwintern (Rotschenkel, Kiebitzregenpfeifer und Großer Brachvogel). Fische bilden hingegen unter anderem die Nahrung von Kormoranen und Seehunden.

Der Koog ist etwas höher gelegen und unter anderem mit Salzwiesenkraut, Queller und den lila blühenden Strandnelken bewachsen. Kreuz und quer verlaufen Rinnen, durch die das Meerwasser bei einer Springflut (also zweimal im Monat) den Koog überspült.

Um die Flora des trockenen Dünengraslandes genießen zu können, muss man sich zumeist tief hinunterbeugen! Gemeiner Thymian, Drüsiger Reiherschnabel und Gelbes Labkraut wachsen dicht auf dem Boden, um dem peitschenden Seewind zu entkommen. Wer Glück hat, findet auch die sich wie ein Parasit verhaltende Labkrautsommerwurz, die oben heraus wächst. Die Dünen bilden einen Anziehungspunkt für das Schwarzkehlchen und den Steinschmätzer. Schafherden sorgen für den Erhalt der offenen Landschaft sowie der Moos- und Graslandvegetation.

Die IJzer ist der einzige größere Fluss Belgiens, der von diesem Land aus direkt in das Meer mündet. Im Mündungsbereich treffen Süß- und Salzwasser aufeinander und der Tagesablauf wird von den Gezeiten geprägt. Dies sorgt für besondere Biotope aus Schlick, Koog, Dünen, Strand und Poldern auf einer Fläche von 130 Hektar. Besonders auffallend ist dabei die große Anzahl an Küsten- und Watvögeln, wie etwa der Brandgans, dem Rotschenkel, dem Austernfischer und dem Großen Brachvogel, die über das ganze Jahr hinweg im Schlick, im Koog und am Strand der IJzermündung nach Nahrung suchen und sich dort ausruhen. Wenn Sie Glück haben, sehen Sie während Ihres Besuches einen Seehund! In jedem Winter verirren sich ein paar davon in der Hafenrinne oder im Schlick.

RÜCKGANG UND WIEDERHERSTELLUNG

Für die Natur in diesem Gebiet sah es lange Zeit nicht so gut aus: Versandung, Verschmutzung, Störung, Baupläne und eine verfallene Marinestation. 1999 hat die Wiederherstellung der Natur angefangen: die Gebäuden und allen Betonstraßen und unterirdischen Leitungen wurden aufgebrochen, acht Docks und die Kais wurden entfernt und schließlich wurden 333.000 Kubikmeter aufgeworfenen Baggerschlamm abgegraben.

IJzermündung anno 1958

Brandgans

SCHLICK UND KOOG

Der Schlick bildet die nicht bewachsene verschlammte Schlickfläche, die innerhalb von 24 Stunden zweimal während der Flut vom Wasser überspült wird. Durch die jeweils zurückbleibenden fruchtbaren Lehmteilchen bildet der Schlick einen üppig gedeckten Tisch für Millionen kleiner wirbelloser Tiere, wie Würmer, Krebsarten und Schnecken, die von organischen Abfällen leben und selbst die wichtigste Nahrung für verschiedene Fische und Vögel bilden. Über das gesamte Jahr hinweg kann man den Austernfischer und die Brandgans dabei beobachten,

IJzermündung anno 2004

SCOTTY

Damit der Besucher sich optimal erfreuen kann, wird ein Rad- und Wanderweg angelegt. Scotty, der Austernfischer, lehrt Sie alles über die natürlichen Umgebungen des Strandes, des Schlicks, der Groden, der Dünen und der Polder mit ihrer typischen Fauna und Flora. Ein Vogelbeobachtungsturm, zwei Obervationswände und ein naturedukativer Gezeitenpfuhl mit Amphitheater machen Sie mit dem Leben in salzhaltigen Buchten, im Schlick und in den Groden vertraut.

Großer Brachvogel

Seehund

WEITERE INFORMATIONEN

Agentur für Natur und Wald
Jacob van Maerlantgebouw
Koning Albert I-laan 1/2 bus 74
8200 Brügge (Sint-Michiels)
Telefon: 050 24 77 40
wvl.anb@vlaanderen.be
www.natuurenbos.be

NATURA 2000

Ausgabe: März 2018
Lay-out: Patrick Van den Berghe
Fotos: cover, Brandgans, Großer Brachvogel - Tom Linster ; Luftfoto - Maurice Hoffmann ; Seehund - Erwin Derous ; Fähre - Vilda/Yves Adams

Verantwoordelijke uitgever: Marleen Evenepoel, administrateur-generaal
Agentschap voor Natuur en Bos Koning Albert II-laan 20 bus 8, 1000 Brussel

0m 250 500 1.000m

NOORZEE

MILITAIR DOMEIN

VIERBOETEWEG

KUSTWEG

LAGE DUINENSTRAAT

SCHORRESTRAAT

ALEXISSTRAAT

HET PIETEGELEED

HALVEMAANSTRAAT

PIETESAS

KREEK VAN LOMBARDSIJDE

DE IJZER

DE IJZER

NOVUS PORTUS

HAVENGEUL

DIENSTWEGHAVENGEUL

MAURITSPARK

ELISALAAN

ALBERT I-LAAN

ALBERT I-LAAN

LEGENDE

- DÜNENGRASLAND
- STRAND
- WATER/BACH
- MOOSDÜNEN
- WANDERDÜNE
- SCHLICK
- GRODEN
- BRUTREVIER (UNWEGSAM)
- ÖFFENTLICHER WEG
- WANDERWEG
- RAD- UND WANDERWEG
- INFORMATIONSSCHILD
- PARKPLATZ
- BUNKERRESTE
- BEOBACHTUNGSPOSTEN
- AMPHITHEATER
- VOGELBEOBACHTUNGSPLATTFORM
- DURCHGANG VERBOTEN WÄHREND SCHIEßÜBUNG
- FÄHRBOOT
- GEBIETSGRENZE
- LEUCHTTURM